

Filterbedingungen:

- Gebietsnummer in 4847-303

- Aktualisierung 2015

Gebiet

Gebietsnummer:	4847-303	Gebietstyp:	B
Landesinterne Nr.:	158	Biogeographische Region:	K
Bundesland:	Sachsen		
Name:	Teiche und Gründe im Friedewald		
geographische Länge (Dezimalgrad):	13,6122	geographische Breite (Dezimalgrad):	51,1481
Fläche:	147,00 ha		
Vorgeschlagen als GGB:	Juni 2002	Als GGB bestätigt:	Dezember 2004
Ausweisung als BEG:	April 2011	Meldung als BSG:	
Datum der nationalen Unterschutzstellung als Vogelschutzgebiet:			
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:			
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:	VO der LD Dresden zum Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung 'Teiche und Gründe im Friedewald' vom 17.01.2011 (SächsABl.SDr. Jg. 2011 Bl.-Nr. 2 S. 808), inhaltlich fortgeltend nach VO der LD Sachsen vom 26.11.2012		
Weitere Erläuterungen zur Ausweisung des Gebiets:			
Bearbeiter:	Bruns		
Erfassungsdatum:	März 2002	Aktualisierung:	Mai 2012
meldende Institution:	Abt. Naturschutz, Landschaftspflege (Freiberg)		

TK 25 (Messtischblätter):

MTB	4847	Coswig
Inspire ID:		
Karte als pdf vorhanden?	nein	

NUTS-Einheit 2. Ebene:

DED2	Dresden
------	---------

Naturräume:

461	Lausitzer Platte
naturräumliche Haupteinheit:	
D19	Sächsisches Hügelland und Erzgebirgsvorland

Bewertung, Schutz:

Kurzcharakteristik:	Muldenförmige bis tief eingekerbte Täler mit Seitentälern im bewaldeten Elbtalrandgebiet, naturnahe Bachläufe, versch. wertvolle Waldgesellschaften, naturnahe Stillgewässer, Grünland mit Niedermoor- und Zwischenmoorstandorten

Teilgebiete/Land:	
Begründung:	Bachläufe mit Auwald-Begleitvegetation, im Steilhangbereich Hainsimsen-Buchen(misch)wald mit Übergang zu bodensauren Eichenmischwäldern, Pfeifengraswiese, gut ausgeprägte Zwischenmoorvegetation, bedeutende Kammolchpopulation, Fischotter
Kulturhistorische Bedeutung:	
geowissensch. Bedeutung:	
Bemerkung:	

Biotopkomplexe (Habitatklassen):

D	Binnengewässer	3 %
E	Fels- und Rohbodenkomplexe	1 %
H	Grünlandkomplexe mittlerer Standorte	1 %
I1	Niedermoorkomplex (auf organischen Böden)	2 %
I2	Feuchtgrünlandkomplex auf mineralischen Böden	9 %
J2	Ried- und Röhrichtkomplex	1 %
L	Laubwaldkomplexe (bis 30 % Nadelbaumanteil)	30 %
N04	Forstl. Nadelholz-kulturen (standortsfremde oder exotische Gehölze) 'Kunstforsten'	14 %
O	anthropogen stark überformte Biotopkomplexe	1 %
R	Mischwaldkomplex (30-70% Nadelholzanteil, ohne natürl. Bergmischwälder)	34 %
V	Gebüsch-/Vorwaldkomplexe	4 %

Schutzstatus und Beziehung zu anderen Schutzgebieten und CORINE:

Gebietsnummer	Nummer	FLandesint.-Nr.	Typ	Status	Art	Name	Fläche-Ha	Fläche-%

Legende

Status	Art
b: bestehend	*: teilweise Überschneidung
e: einstweilig sichergestellt	+: eingeschlossen (Das gemeldete Natura 2000-Gebiet umschließt das Schutzgebiet)
g: geplant	-: umfassend (das Schutzgebiet ist größer als das gemeldete Natura 2000-Gebiet)
s: Schattenlisten, z.B. Verbandslisten	/: angrenzend
	=: deckungsgleich

Bemerkungen zur Ausweisung des Gebiets:

--

Gefährdung (nicht für SDB relevant):

Gefährdungen durch angrenzende Siedlungsgebiete und Verkehrsanlagen

Einflüsse und Nutzungen:

Code	Auswirkung	Rang	Verschmutzung	Ort

A01	positiv	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
A02	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
A03	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
B	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
B02.04	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
D01.02	negativ	hoch (starker Einfluß)		innerhalb
G01.02	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
G05.01	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
H04	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
I01	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
J02.05	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
K01.02	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
K02	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
K04.05	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb

Management:

Institute

UNB Meißen, UNB Meißen

Status: J: Bewirtschaftungsplan liegt vor

Pflegepläne

Maßnahme / Plan	Link
Managementplan für das SCI 158 'Teiche und Gründe im Friedewald' (bearbeitet durch Jestaedt, Wild u. Partner - Büro für Raum- und Umweltplanung)	http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/18744.htm

Erhaltungsmassnahmen:

--

Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

Code	Name	Fläche (ha)	PF	NP	Daten-Qual.	Rep.	rel-Grö. N	rel-Grö. L	rel-Grö. D	Erh.-Zust.	Ges.-W. N	Ges.-W. L	Ges.-W. D	Jahr
3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	3,78			G	C		1	1	B		C	C	2010
3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitriche-Batrachion	0,44			G	C		1	1	B		C	C	2010
6410	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)	2,32			G	B		2	1	B		A	C	2010
7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore	0,34			G	C		1	1	B		C	C	2010
	Silikatfelsen mit													

8230	Pioniervegetation des Sedo-Scleranthion oder des Sedo albi-Veronicion dillenii	0,19				G	C		1	1	B		B	C	2010
9110	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)	16,73				G	C		1	1	B		B	C	2010
91E0	Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)	5,20				G	A		1	1	B		B	C	2010

Artenlisten nach Anh. II FFH-RL und Anh. I VSch-RL sowie die wichtigsten Zugvogelarten

Taxon	Name	S	NP	Status	Dat.-Qual.	Pop.-Größe	rel.-Grö. N	rel.-Grö. L	rel.-Grö. D	Biog.-Bed.	Erh.-Zust.	Ges.-W. N	Ges.-W. L	Ges.-W. D	Anh.	Jahr
AMP	Triturus cristatus			r	M	11 - 50		1	1	h	B		B	C	II	2010
MAM	Barbastella barbastellus			g	kD	1		1	1	h	B		B	C	II	2010
MAM	Lutra lutra			n	kD	1		1	1	h	B		A	C	II	2010
MAM	Lutra lutra			g	kD	1		1	1	h	A		A	C	II	2010
MAM	Myotis myotis			g	kD	1		1	1	h	B		B	C	II	2010

weitere Arten

Taxon	Code	Name	S	NP	Anh. IV	Anh. V	Status	Pop.-Größe	Grund	Jahr

Legende

Grund	Status
e: Endemiten	a: nur adulte Stadien
g: gefährdet (nach Nationalen Roten Listen)	b: Wochenstuben / Übersommerung (Fledermäuse)
i: Indikatorarten für besondere Standortsverhältnisse (z.B. Totholzreichtum u.a.)	e: gelegentlich einwandernd, unbeständig
k: Internationale Konventionen (z.B. Berner & Bonner Konvention ...)	g: Nahrungsgast
l: lebensraumtypische Arten	j: nur juvenile Stadien (z.B. Larven, Puppen, Eier)
n: aggressive Neophyten (nicht für FFH-Meldung)	m: Zahl der wandernden/rastenden Tiere (Zugvögel...) staging
o: sonstige Gründe	n: Brutnachweis (Anzahl der Brutpaare)
s: selten (ohne Gefährdung)	r: resident
t: gebiets- oder naturraumtypische Arten von besonderer Bedeutung	s: Spuren-, Fährten- u. sonst. indirekte Nachweise
z: Zielarten für das Management und die Unterschutzstellung	t: Totfunde, (z.B. Gehäuse von Schnecken, Jagdl. Angaben, Herbarbelege...)
Populationsgröße	u: unbekannt
c: häufig, große Population (common)	w: Überwinterungsgast
p: vorhanden (ohne Einschätzung, present)	
r: selten, mittlere bis kleine Population (rare)	
v: sehr selten, sehr kleine Population, Einzelindividuen (very rare)	

Literatur:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nr.	Autor	Jahr	Titel	Zeitschrift	Nr.	Seiten	Verlag
SN63446340362399	Freistaat Sachsen	2011	Managementplan für das SCI 158 'Teiche und Gründe im Friedewald' (bearbeitet durch Jestaedt, Wild u. Partner - Büro für Raum- und Umweltplanung)				
SN63472872599206	Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (Hrsg.)	2011	Zentrale Artdatenbank (Multibase CS)				

Dokumentation/Biotopkartierung:

--

Dokumentationslink:

--

Eigentumsverhältnisse:

Bund	0 %
Land	0 %
Kommunen	0 %
Sonstige	0 %
gemeinsames Eigentum/Miteigentum	0 %
Privat	0 %
Unbekannt	0 %